

## Sechs Steine für NS-Opfer

24.06.2014

### Gunter Demnig heute in der Stadt

BACKNANG (pm). Heute ab 14.30 Uhr verlegt der Kölner Aktionskünstler Gunter Demnig in der Stadt sogenannte Stolpersteine. Die mit einer Messingtafel beschlagenen Pflastersteine sollen auf das Schicksal von weiteren 6 der bisher 27 bekannten Opfer hinweisen, die während der NS-Zeit ermordet wurden, weil man sie als krank ansah und sie angeblich für die Gesellschaft keinen Nutzen mehr hatten. Die Steinverlegungen finden vor dem letzten bekannten Wohnort der Opfer statt. Es sind dies:

Emilie Wagner geb. Keck, geboren 2. Mai 1870, ermordet 24. Juni 1940 in Grafeneck. Die Steinverlegung beginnt gegen 14.30 am Ölberg 9a;

Luise Grün geb. Bareither, geboren 20. Januar in Allmersbach im Tal, ermordet 24. Juni 1940 in Grafeneck. Beginn gegen 14.30 Uhr Ölberg 11;

Pauline Kleemann, geboren 9. Oktober 1908, ermordet 18. September 1940 in Grafeneck. Beginn gegen 15 Uhr Postgasse 4;

Franziska Ade, geboren am 8. Juli 1880, ermordet am 3. Oktober 1940 in Grafeneck. Beginn gegen 15.30 Uhr Schillerstraße 6;

Anna Maria Pfeleiderer, geboren 22. August 1880, ermordet 4. Mai 1941 in Hadamar. Beginn gegen 16 Uhr Schillerstraße 21;

Paul Krauter, geboren 3. April 1896, ermordet 1940 in Grafeneck. Beginn gegen 16 Uhr Grabenstraße 1.

Pfarrer Matthias Binder (Diakonie Stetten) sowie Bernd Hecktor und weitere Mitglieder der Initiative Stolpersteine Backnang leisten Beiträge. Musikalische Umrahmung: Jugendmusikschule Backnang unter Leitung von Michael Unger. Mehr Infos unter [www.stolpersteine-backnang.de](http://www.stolpersteine-backnang.de).

---

Dieser Artikel kommt von BKZ Online.

Die URL zu diesem Artikel lautet: <http://www.bkz-online.de/node/751443>

© Backnanger Kreiszeitung 2009, alle Rechte vorbehalten

---